

Fahrer flüchtet auf A59, baut Unfall und attackiert Polizei!

Ein 27-jähriger Autofahrer flüchtete am 15. Mai über die Autobahn 59, verursachte einen Unfall und leistete Widerstand gegen die Polizei.



Autobahn 59, Duisburg, Deutschland - Ein skandalöser Vorfall erschütterte am Donnerstagnachmittag die Autobahn 59 bei Duisburg! Ein 27-jähriger Fahrer eines schwarzen Polos wollte sich einer Polizeikontrolle entziehen und raste mit Höchstgeschwindigkeit in Richtung Leverkusen. Während seiner waghalsigen Flucht gefährdete er nicht nur sich, sondern auch unzählige andere Verkehrsteilnehmer. Schließlich verlor der Fahrer in der Nähe der Autobahnauffahrt Ruhrort die Kontrolle über sein Fahrzeug und prallte heftig gegen die Leitplanke.

Doch das war noch nicht das Ende! Anstatt sich zu stellen,

sprangen er und sein schwer beschädigter Polo von der Autobahn. Zu Fuß setzte er seine Flucht fort, konnte aber von zwei mutigen Polizeibeamten aufgehalten werden. Doch der Täter leistete gewaltvollen Widerstand und ging die Beamten an – eine erschreckende Wendung, die dazu führte, dass einer der Polizisten nicht mehr dienstfähig war. Der flüchtige Fahrer muss sich nun auf mehrere Strafanzeigen gefasst machen. Ein dramatischer Vorfall, der zeigt, wie schnell sich die Dinge auf der Straße zuspitzen können!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Körperverletzung
Ursache	Flucht
Ort	Autobahn 59, Duisburg, Deutschland
Verletzte	1
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de